



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission
Europäischer Sozialfonds
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT



KOORDINIERUNGSSTELLE
FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG
IN SACHSEN-ANHALT

Veranstaltung der Koordinierungsstelle für Frauen- und Geschlechterforschung in Sachsen-Anhalt in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Eva Labouvie, Professorin für Geschichte der Neuzeit mit dem Schwerpunkt Geschlechterforschung, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU) und Prof. Dr. Pia Schmid, Professorin für Historische Erziehungswissenschaft, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU).

VERANSTALTUNGSORT

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Senatssaal, Gebäude 5

KONTAKT

Koordinierungsstelle Frauen- und
Geschlechterforschung in Sachsen-Anhalt
Universitätsplatz 2 | 39106 Magdeburg
Michaela Frohberg | Morena Groll
michaela.frohberg@ovgu.de | morena.groll@ovgu.de
Tel. 0391 67 18905 | Tel. 0391 67 50248
www.kffg-sachsen-anhalt.de

KINDERBETREUUNG

Es besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung Anzahl und Alter der Kinder an.

Anmeldung bitte bis zum 23. November 2016 an:
info@kffg-sachsen-anhalt.de



TAGUNG

6. Landesweiter Tag der Genderforschung in Sachsen-Anhalt

1. DEZEMBER 2016, 10.00 BIS 17.00 UHR

OTTO-VON-GUERICKE-UNIVERSITÄT MAGDEBURG, SENATSSAAL



EINE
POSTERAUSSTELLUNG MIT
WEITEREN INTERESSANTEN
PROJEKTEN IST GEPLANT.

PROGRAMM

6. Landesweiter Tag der Genderforschung in Sachsen-Anhalt

10.00 UHR

Eröffnung und Begrüßung

Michaela Froberg | Leiterin der Koordinierungsstelle für Frauen- und Geschlechterforschung in Sachsen-Anhalt

10.05 UHR

Grußwort

Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan |
Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

10.20 UHR

Die Bedeutung des Körpers aus individueller und gesellschaftlicher Perspektive. Eine ethnographische und biografische Studie von Berufstanzenden

Sabine Gabriel

11.00 UHR

Prostitution im „Dritten Reich“. Zur Situation von „asozialen Frauen“ in Mannheim, Karlsruhe und Stuttgart zwischen 1933 und 1945

Mirjam Schnorr

PAUSE

11.50 UHR

Vorstellung der Poster

13.30 UHR

Gender und Raum in der audiovisuellen Darstellung

Dr. Nicole Kubitzka

14.10 UHR

Mädchenbildung und Lehrerinnen in ausgewählten Territorien des heutigen Raumes Sachsen-Anhalt vom 16. bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts

Jana Tempelhoff

PAUSE

15.15 UHR

„Kennengelernt und für gut befunden.“ Frauenstudium und Damenverbindungen im Deutschen Reich bis 1945

Simone Ruoffner

15.55 UHR

Un_sichtbar. Re_Produktion von struktureller Diskriminierung von Trans* in und durch Schule

Alexandra Groth

16.35 UHR

Abschluss und Ausblick